

bady minck elektrozele

realfrühstück mit anschliessendem vortrag jeden donnerstag, 17h/ 18h
eröffnung: nazionalfeiertag, 26.10.2000, 17h

<http://elektrofruehstueck.netbase.org>

seit 2. februar 2000 versorgt das **elektrofrühstück** der künstlerin und filmemacherin bady minck zehntausende regierungskritische konsumentInnen in achtzehn ländern mit gepfefferten kommentaren, scharfen reflexionen und würzigen essays zur politischen lage in österreich. was als spontane e-mail- und internet-aktion zur vitalisierung der gegenöffentlichkeit begonnen hat, ist zu einem grenzüberschreitenden projekt an der schnittstelle von kunst und politik geworden.

seit april 2000 hat sich das elektrofrühstück in den kunsthallen von luxemburg (forum d'art contemporain) und fribourg/ch (friArt) sowie in lyon und dijon **in form von elektrozellen materialisiert**. am nazionalfeiertag geht bady mincks elektrozele erstmals in österreich ans netz: von 26. oktober bis 19. november wird die elektrozele im project space der kunsthalle wien zu einem konkreten ort der künstlerischen, philosophischen und politischen auseinandersetzung mit den ursachen, auswirkungen und strukturen der blauschwarzen machtübernahme. im zentrum des diskurses stehen die genese einer zivilgesellschaft und die möglichkeiten der gegenöffentlichkeit ebenso wie die vernetzung von kunst, politik und neuen medien.

in der elektrozele gibt es jeden donnerstag geistige und reale nahrung für magen und hirn: doron rabinovici, isolde charim, marie ringler und marc ries servieren die frühstücksmenus ihrer grosseltern. beim frühstück wie beim vortrag sind die redner **im schutzraum elektrozele installiert**. die elektrische widerstandsfassade aus stark vergrösserten kondensatoren, transformatoren, potentiometern, elektroden, transistoren, verstärkern, entstörern, widerständen, sicherungen und akkumulatoren schirmt den vortragenden nach aussen gegen politisch-feindliche strahlen ab. lautsprecher übertragen die reden auf den karlsplatz, die vorträge sind danach auf der homepage und per videomonitor abrufbar.

die funktionen der elektrozele

*der elektrozele-computer ist während der öffnungszeiten online mit der elektrofrühstücks-homepage und deren links auf 180 internet-widerstand-sites verbunden: [<http://elektrofruehstueck.netbase.org>](http://elektrofruehstueck.netbase.org)

*espressomaschine online bietet elektrokafee zur stimulation der gehirnzellen

*die elektrozele-donnerstagsvorträge werden aufgezeichnet und in der elektrozele auf video gezeigt. das aktuelle programm und die aktuellen vortragstexte sind über die homepage abrufbar.

*die elektrozele zeigt videoaufzeichnungen von valie exports symposium „wie mit ‚wahrheit‘ gelogen wird. rechtspopulismus, mediale inszenierung und politik“, das am 28.10.2000 in der galerie im taxis palais, innsbruck, mit vorträgen von silvia eiblmayr, valie export und franz schandl stattfinden wird. ebenso werden im laufe der betriebszeit videovorträge der journalistin julietta rudich und des philosophen burghart schmidt sowie highlights aus dem videoprogramm „die kunst der stunde ist widerstand“ in der elektrozele zu sehen sein.



das elektrofrühstück und der beginn der aufklärung in österreich

das denken in revolutionären zeiten war immer schon auf medien angewiesen, seien diese nun ein subtiles fluidum wie anton mesmers "thierischer magnetismus", der als politische theorie ab 1778 in paris den mentalitätshorizont für das "einfache volk" abdeckte, der goebbelsche volksempfänger, radio luxemburg (während des kalten krieges), das brd- und das rumänische fernsehen zur "wende" oder das elektrofrühstück der „internetgeneration“ in österreich im jahre 2000.

hat das fernsehen – vor allem das staatstragende, öffentlich-rechtliche – die bürger in einem systemstabilisierenden sinne tagtäglich „massiert“, so eröffnet das fluidum internet neben seinen informativen und kommunikativen werten eine kontroversielle massageform, die den staat gefährdende, den zivilgesellschaftlichen sektor aber stärkende massnahmen setzt.

das angeschlossensein an das netz der netze bewegt mehr, als es ruhig stellt. es führt zur bildung einer reflexionskultur, die nicht den wenigen, gebildeten und besitzenden zugute kommt, sondern von einer tatsächlichen protestmasse getragen wird. eine heterogene masse, deren einzelglieder nicht in ihr aufgehen, sondern mit singulären aktivitäten und beiträgen eine äusserst differenzierte massigkeit an widerspruch erzeugen. der praktizierte, angewandte mesmerismus der internetgeneration bie

tet seit februar 2000 den unzufriedenen und vom gesellschaftsvertrag diskriminierten den beginn der aufklärung in österreich, die heraufkunft einer zivilgesellschaftlichen dimension in der morgendämmerung des 21. jahrhunderts.

das elektrofrühstück ist eine tragende säule dieses „magnetischen milleniums“.

marc ries

ich freue mich, wenn ein tag mit dem elektrofrühstück beginnt. denn vieles hierzulande ist nicht genießbar. das elektrofrühstück macht wach, ist gut gewürzt und schmeckt niemals schal. es setzt uns unter strom, denn seine zutaten fahren in die glieder. deshalb ein wunsch: mehr davon!

doron rabinovici

gestus, struktur und inhalt des elektrofrühstücks sind politisch. aber sie sind auch ästhetisch: sie nehmen die herrschende politik (und die gegenpolitiken) bei ihren bildern und tönen, sie nützen die phantasmen und die rhetorik, die in österreich politik prägen. der tonfall ist ironisch, aber ernst. er meidet die pathetischen formeln und die leere des abstrakten aufrufs zum kampf. und vor allem setzt er dort an, wo österreich "zu packen" ist – beim frühstück.

alexander horwath

programm

donnerstag, 26.10.

17h: israelisches frühstück und elektroansprache zum nationalfeiertag von burghart schmidt
18h: vortrag doron rabinovici „ready made demos – oder die ausnahme bestätigt die regel.“

samstag, 28.10.

ab 15h: videovorführung „die kunst der stunde ist widerstand“

donnerstag, 2.11.

17h: vortrag isolde charim „vom realismus des widerstands“
18h: jüdisches frühstück (nicht verortet)

samstag, 4.11.

ab 15h: elektro Vortrag von valie export und silvia eiblmayr „wie mit ‚wahrheit‘ gelogen wird“

donnerstag, 9.11.

17h: galizisches frühstück
18h: vortrag marie ringler „netzkultur und zivilgesellschaft“

samstag, 11.11.

ab 15h: elektro Vortrag von julieta rudich „gleichschaltung von menschen und medien – insbesondere durch selbstzensur“

donnerstag, 16.11.

17h: luxemburgisches frühstück
18h: vortrag marc ries „das elektrofrühstück und der beginn der aufklärung in österreich“

samstag, 18.11.

ab 15h: elektro Vortrag von burghart schmidt

KUNSTHALLE wien project space

elektrozelle vor der kunsthalle wien, karlsplatz

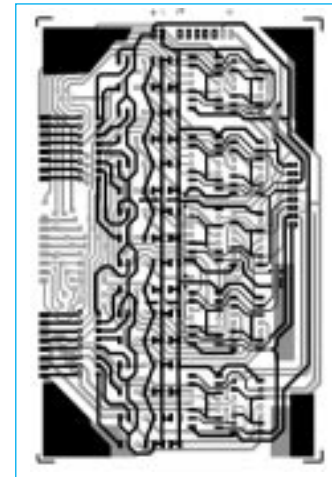
treitlstr. 2, 1040 wien
infoline 52189-33
www.kunsthallewien.at

bady minck
elektrozelle
<http://elektrofruehstueck.netbase.org>

webdesign: heidi hu
grafik folder: dieter auracher
fotos folder: christian wachter
fotodokumentation: lisi ponger
modellbau elektrozelle: christian platny
leuchtobjekt : gerry ammann

dank an:
ali aydin
enrico lunghi
martin putz
remaprint
udo staf
widrichfilm.com
zone

elektroansprache burghart schmidt
kamera: martin putz
schnitt und schnittplatz: widrichfilm.com
regie: bady minck
produktion: alexander dumreicher-ivanceanu
garabet film wien



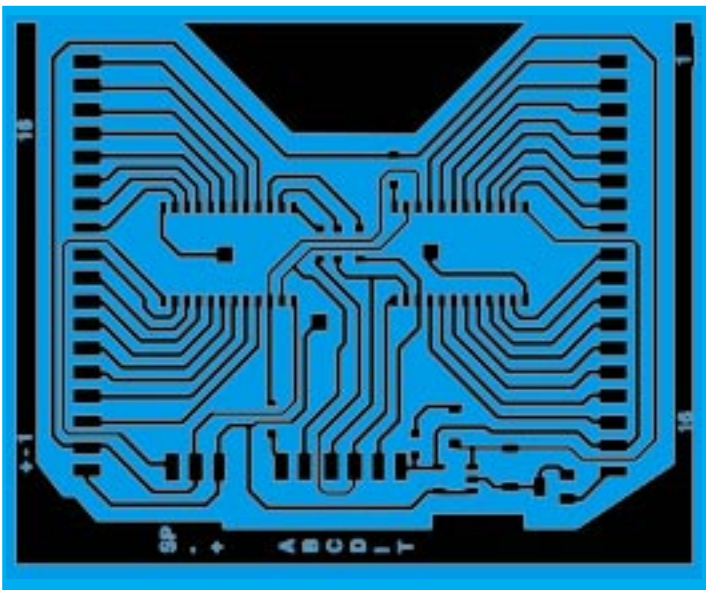
GARABET FILM



bady minck elektrozelle

**KUNSTHALLE wien
project space**

26. oktober bis 19. november 2000
donnerstag 15h – 22h
freitag bis sonntag 15h – 19.30h



Die Klügere liest nach.

rSt n r . t

Kostenloses Probe-Abo für
4 Wochen: 0810/20 30 40